

...Sandro Zeller und Christopher Höher siegen im Nesselgraben

27. JULI 2015

REMUS Formel Pokal – Salzburgring (AUT)

Das 4.Wochenende zum REMUS Formel Pokal hat mit Sandro Zeller und Christopher Höher zwei Sieger gefeiert, die sich in beiden turbulenten Rennen verdient durch setzten. Im 1.Lauf ging Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) in Führung, nachdem Polesetter Akash Neil Nandy (Performance Racing) seinen Start verschlief. In Runde 2 stellte der Pilot aus Malaysia die Rangordnung allerdings wieder her und setzte sich von seinen Verfolgern etwas ab. Diese hießen Sandro Zeller, Thomas Amweg (Jo Zeller Racing) und Christopher Höher (Franz Wöss Racing). Nandy sah bis zur Rennhälfte wie der sichere Sieger aus, ehe ihn in Runde 10 ein Reifenschaden stoppte und er seinen Dallara 306 Volkswagen im Kiesbett parkte. Diese Situation nutzte Sandro Zeller aus.

Auch beim Re-Start nach der Safety-Car-Phase ließ sich Zeller nicht beeindrucken und fuhr seinen ersten Sieg im REMUS Formel Pokal nach Hause. Dahinter wurde Thomas Amweg Zweiter vor Christopher Höher. Jakup Smiechowski (Inter Europol Competition) setzte sich knapp gegen Kurt Böhler (Franz Wöss Racing) durch und wurde Vierter vor dem Schweizer, der sein zweites Rennwochenende im Formel 3 bestritt. Im 2.Lauf ging es dann richtig turbulent zu. Diesen musste Akash Neil Nandy auslassen. Die Blessuren an seinem Dallara 308 Volkswagen zeigten sich doch als zu schwierig. In der Kürze der Zeit konnte man sein Auto nicht wieder flott machen, so dass der Tabellenführer am Salzburgring erstmals ohne Punkte blieb.

Während Christopher Höher einen Traumstart erwischte, hakete es bei Sandro Zeller und Thomas Amweg. Beide Schweizer verkorksten den Start und blieben im Mittelfeld hängen. Dann läuteten Sie ihre Aufholjagd ein. Amweg kam in Schlagdistanz zu Höher heran. Sandro Zeller machte indessen kurz mit dem Kiesbett Bekanntschaft und löste eine Safety-Car-Phase aus. Diese lies Christopher Höher nicht aus der Ruhe bringen. Der Kärntner fuhr auch nach dem Re-Start vorneweg und hielt Thomas Amweg hinter sich. Amweg kam dann an Höher heran und holte vor der Schikane die Brechstange raus. Dieses Manöver blieb ohne Erfolg.

Der Schweizer flog in die Reifenstapel. Damit war der Weg für Christopher Höher frei. Mit Rang zwei fuhr Kurt Böhlen erstmals aufs Podest. Dritter wurde Jordi Weckx (Rennsport Rössler).

Der Belgier nutzte im Schlusssdrittel der 18 Rundenjagd seine Chance wieder aufs Podest zu fahren und im Duell mit Thomas Amweg einige Punkte zu kassieren. Sandro Zeller legte eine fabelhafte Aufholjagd hin. Am Ende reichte es noch zu Rang fünf. In der Formel 3-Trophy-Wertung hatte Jörg Sandek (Team Harder Motorsport) leichtes Spiel. Konkurrent Luca Iannaccone (Franz Wöss Racing) quälte sich mit Motoraussetzern um den Kurs und hatte keine Chance um den Sieg mit zu fighten. Sandek gewann beide Läufe vor Iannaccone. Dr. Ralph Pütz holte mit seinem Reynard VW im 2.Lauf Rang drei.

RS.27.07.2015

(Presse REMUS Formel Pokal)